

Herztransplantierte Tirolerin gebar gesundes Mädchen

# Weihnachtswunder für Christkind Alena

● BERICHT SEITEN 12/13

Sonntag, 22. Dezember 2019 € 1,20

ÖSTERREICH

Sonntag, 22. Dezember 2019

➤ Herztransplantierte Tirolerin (29) brachte eine gesunde

## Weihnachtswunder für

Berührende Nachrichten aus der Klinik Innsbruck! Sarah Plattner (29) aus Roppen in Tirol hat als erste herztransplantierte Patientin ein Kind zur Welt gebracht. Diese Premiere an der Klinik haben erfahrene Kardiologen, Gynäkologen und Transplantationsmediziner möglich gemacht. Die Freude bei der Familie ist groß.

Es ist wahrlich ein Weihnachtswunder, das sich zgetragen hat. Sarah Plattner hat – wie der ORF Tirol be-

richtete – als zehnjähriges Mädchen an der Innsbrucker Klinik ein Spenderherz erhalten. Das hat die Tirole-

rin jedoch nie von ihrem Kinderwunsch abgehalten.

Nun ist dieser Wunsch in Erfüllung gegangen. Die 29-Jährige hat am 14. Dezember Alena, eine gesunde Tochter, auf die Welt gebracht. „Wir sind überglücklich“, strahlt sie im Gespräch mit der „Krone“.

Erfreut über diese medizinische Sensation sind auch die behandelnden Ärzte. „Das hat für uns schon eine große Bedeutung. Denn das ist die erste erfolgreich abgeschlossene Schwangerschaft mit einem gesunden Kind an der Klinik“, klärt Kardiologe Gerhard Pözl auf.

„Dem Baby geht es gut“, so Gynäkologin Doris Bastl.

Sonntag, 22. Dezember 2019

ÖSTERREICH

Seite 13

Tochter zur Welt ➤ Medizinische Seltenheit

## Christkind Alena

Es ist zwar zu früh auf die Welt gekommen, was allerdings nicht mit der Herztransplantation zusammenhänge, sondern daran liege, dass die Patientin einen vorzeitigen Blasensprung hatte.

„Dieser Fall beweist, dass vieles möglich ist“

Die Tirolerin und ihre Tochter sind ein Beispiel, das anderen herztransplantierten Frauen Mut machen soll. „Dieser Fall zeigt, dass vieles möglich ist“, so Herzchirurgin Julia Dumfarth.

Bis die Familie nach Hause darf, dauert es noch etwas. „Wir feiern Weihnachten einfach in der Klinik“, verrät Plattner. Jasmin Steiner



Foto: torojang/977 - stock.adobe.com

11

Solche Fälle sind für uns sehr herausfordernd. Dass alles gut gegangen ist, hat eine große Bedeutung.

Gerhard Pözl, Kardiologe an der Klinik Innsbruck, ist einer der behandelnden Ärzte.



Fotos: Sarah Plattner, Picturedesk, APA/Helffleisch

Ⓢ Schon während der Schwangerschaft war die 29-jährige Tirolerin überglücklich.

Bericht in der Kronenzeitung am 22. Dezember 2019